

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christian Görke, Dr. Gesine Löttsch, Klaus Ernst, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 20/1198 –**

### **Umsetzung des Informationsaustauschs in Steuersachen**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Seit einigen Jahren ist Deutschland Teil internationaler Vereinbarungen zum automatischen Austausch von steuerlichen Informationen zwischen Finanzverwaltungen. Der zwischenstaatliche Informationsaustausch in Steuersachen hat das Ziel, staatliche Behörden im Kampf gegen Steuerhinterziehung und Steuervermeidung zu unterstützen.

1. Daten zu wie vielen Konten wurden 2020 jeweils gemäß FATCA-Abkommen von Deutschland an die USA übermittelt (bitte nach natürlichen und nichtnatürlichen Personen aufschlüsseln)?
2. In welcher Höhe wurden dabei im Jahr 2020 insgesamt Kontostände bzw. Kontowerte sowie Gesamtbruttoerträge von Deutschland an die USA übermittelt (bitte nach natürlichen und nichtnatürlichen Personen aufschlüsseln)?
3. Daten zu wie vielen Konten wurden 2020 jeweils gemäß FATCA-Abkommen von den USA an Deutschland übermittelt (bitte nach natürlichen und nichtnatürlichen Personen aufschlüsseln)?
4. In welcher Höhe wurden dabei im Jahr 2020 insgesamt Kontostände bzw. Kontowerte sowie Gesamtbruttoerträge von den USA an Deutschland übermittelt (bitte nach natürlichen und nichtnatürlichen Personen aufschlüsseln)?

Die Fragen 1 bis 4 werden zusammen beantwortet.

Im Jahr 2020 wurden Informationen über Finanzkonten nach dem FATCA-Abkommen für den Meldezeitraum 2019 mit den USA ausgetauscht. Informationen zu der Anzahl der Konten bzw. zu der Höhe von Kontoständen bzw. Kontowerten sowie Gesamtbruttoerträgen, welche an die USA übermittelt und aus den USA empfangen wurden, können den Anlagen 1 bis 4 der Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. „Umsetzung des Informationsaus-

tauschs in Steuersachen in den Jahren 2019 und 2020“ auf Bundestagsdrucksache 19/32236 entnommen werden.

5. In wie vielen Datensätzen und in welcher Höhe in Euro wurden im Jahr 2020 von anderen Staaten im Rahmen des CRS-Austauschs Kontostände bzw. Erträge an Deutschland übermittelt (bitte nach Herkunftsländern der Daten aufschlüsseln)?
6. In wie vielen Datensätzen und in welcher Höhe in Euro wurden im Jahr 2020 von Deutschland im Rahmen des CRS-Austauschs Kontostände bzw. Erträge an andere Staaten übermittelt (bitte nach Ländern, an die Daten übermittelt wurden, aufschlüsseln)?

Die Fragen 5 und 6 werden zusammen beantwortet.

Im Jahr 2020 wurden Informationen über Finanzkonten im Rahmen des automatischen Austauschs von Informationen über Finanzkonten nach dem gemeinsamen Meldestandard (Common Reporting Standard – CRS) für das Jahr 2019 ausgetauscht. Informationen zu der Anzahl der Datensätze bzw. zu der Höhe von Kontoständen bzw. Erträgen, welche an andere Staaten und Gebiete übermittelt bzw. von diesen empfangen wurden, können den Anlagen 5 bis 8 der Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. „Umsetzung des Informationsaustauschs in Steuersachen in den Jahren 2019 und 2020“ auf Bundestagsdrucksache 19/32236 entnommen werden.

7. Wie viele Steuervorbescheide oder Maßnahmen ähnlicher Art wurden im Jahr 2020 im Rahmen von DAC 3 aus dem EU-Zentralverzeichnis an die Bundesländer weitergeleitet (bitte nach Herkunftsland der Vorbescheide aufschlüsseln)?

Auf die Antwort zu Frage 7 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. „Umsetzung des Informationsaustauschs in Steuersachen in den Jahren 2019 und 2020“ auf Bundestagsdrucksache 19/32236 wird verwiesen.